

STOCK SPORT NEWS

**ESV – DATEN
UND FAKTEN**

**KONZERT-
VORANKÜNDIGUNG**

NATIONALLIGA
Rückblick & Vorschau

**REGIONSMEISTER-
SCHAFT**
Rückblick & Vorschau

01/22



Daten & Fakten zum ESV

Der Eisschützenverein Losenstein wurde im Jahre 1962 gegründet und feiert somit im nächsten Jahr sein 60-jähriges Jubiläum. Apropos Jubiläum: mit Karl Janisch feiert unser Gründungsmitglied, langjähriger Obmann sowie Ehrenobmann im kommenden Mai seinen 90. Geburtstag.

Dem Verein gehören aktuell ca. 220 Mitglieder, davon ca. 35 aktive Stockschiützen an. Als einer der wenigen Vereine im Bezirk können wir zudem eine Damenmannschaft stellen.

Am Steyrer Bezirkscup, der eine Art Trainingscup darstellt, nehmen wir mit fünf Mannschaften teil.

Ein Meilenstein in unserer Vereinsgeschichte war die Errichtung der im Jahr 2009 eröffneten Stockschiützenhalle, welche zum größten Teil eigenständig finanziert wurde.

DER AKTUELLE VORSTAND

- Obmann Johann Reitner
- Obmann-Stv. Maximilian Nagler
- Schriftführer Heidi Schwarz
- Schriftführer-Stv. Patrick Reitner
- Kassier Gerlinde Honka
- Kassier-Stv. Günther Schausberger

VORANKÜNDIGUNG

Saso Avsenik
Sa, 8. Okt. 2022
 in der Stockschiützenhalles
 des ESV Losenstein



Rückblick NATIONALLIGA 2021

ESV Losenstein schafft Klassenerhalt in Premierensaison der NATIONALLIGA

Nachdem sämtliche Meisterschaften (sowohl Sommer als auch Winter) im letzten Jahr aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden mussten, startete die junge Losensteiner Mannschaft heuer mit einem Jahr Verspätung topmotiviert in die Premierensaison der neuen Nationalliga.

Diese wurde in 8 Gruppen à 4 Mannschaften ausgetragen, wobei lediglich die ersten beiden Plätze zum Klassenerhalt reichten, die letzten beiden Plätze in die Landesligen absteigen mussten. Losenstein wurde

in die Gruppe A gelost und trat in dieser gegen die Mannschaften des HSV St. Michael (Stmk), die SPG Pottschach-Neunkirchen (NÖ) sowie ATSV Modal Lenzing (OÖ) an.

In der ersten Runde ging es in die Steiermark gegen den eigentlichen Favoriten HSV St. Michael. Die Losensteiner schafften gleich die erste Überraschung und siegten letztendlich verdient mit 7:3. Nach dem folgenden 7:3 Sieg im ersten Heimspiel gegen die SPG Pottschach-Neunkirchen ging es als Tabellenführer zum OÖ-Derby nach Lenzing, wo es eine bittere 0:10 Klatsche setzte, womit auch die Tabellenführung verloren ging. Zum Glück kam es gleich eine Woche später zum Rückspiel gegen den neuen Tabellenführer ATSV Lenzing, sodass sich gleich die Chance auf Re-vanche bot, welche auch direkt wahrgenommen wurde. Der ESV setzte sich nach einer fehlerlosen Partie hochverdient mit 9:1 durch und konnte so mit viel Selbstvertrauen zum letzten Auswärtsspiel nach Neunkirchen reisen, wo mit einem Sieg auch der Gruppensieg hätte fixiert werden können. Leider konnten die Losensteiner den selbst auferlegten Druck nicht standhalten, sodass es mit einem weiteren 0:10 zurück nach Losenstein ging.

Der Tabellenstand vor der letzten Runde hatte es in sich. Die ersten drei Mannschaften (1. Pottschach-Neunkirchen, 2. Lenzing und 3. Losenstein) waren allesamt punktgleich. Losenstein hatte noch einmal Heimrecht gegen den bereits als Absteiger feststehenden HSV St. Michael. Ein Sieg hätte zumindest Platz 2 und somit den fixen Klassenerhalt bedeutet. Bei einem Unentschieden in der zweiten Partie zwischen Lenzing und Pottschach-Neunkirchen wäre sogar der Gruppensieg noch möglich gewesen. Eine Niederlage hätte den bitteren Abstieg bedeutet.



Stehend von links: Mathias Reitner, Benjamin Nagler, Jürgen Brandner (Mannschaftsführer)
Sitzend von links: Bernhard Enzenberger, Patrick Reitner, Patrick Schwarz

Losenstein nützte auch im dritten Heimspiel den Heimvorteil und gewann souverän mit 8:2. Da sich Pottschach-Neunkirchen im Parallelspiel knapp mit 6:4 gegen ATSV Lenzing durchsetzte, blieb es letztendlich trotz Punktegleichheit aufgrund der schlechteren Spielpunkte beim sehr guten zweiten Platz, der zum Klassenerhalt reichte.

Für den ESV Losenstein zählt dieser zweite Platz zu den größten Erfolgen der Vereinsgeschichte auf mannschaftsebene. Die Mannschaft – bestehend aus Mannschaftsführer Jürgen Brandner, Benjamin Nagler, Patrick Schwarz, Patrick und Mathias Reitner sowie Bernhard Einzenberger – freut sich bereits jetzt auf die kommende Saison, in der dann hoffentlich auch wieder zahlreiche Zuschauer zu den Heimspielen zugelassen sein werden.

TERMINE NATIONALLIGA 2022

Losenstein wurde in die Gruppe H gezogen und trifft in dieser auf folgende Mannschaften:

HEIMSPIELTERMINE

(Stand Dez. 2021):

- **Samstag, 23.4.2022 · 16 Uhr**
gegen ASKÖ Thalheim bei Wels (OÖ)
- **Samstag, 7.5.2022 · 16 Uhr**
gegen ESV Wolfau (B)
- **Samstag, 18.6.2022 · 16 Uhr**
gegen ESC Jochberg (T)

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON



Dürnbachstraße 8
4452 Ternberg
Büro: 07256/93080
office@nagler-bau.at
www.nagler-bau.at

die
körper
werkstatt

Frauenfitness und mehr

Studio im Parkhotel Styria
Eisenstraße 18 · 4400 Steyr · Mobil 0664 – 46 21 729
www.diekoerperwerkstatt-steyr.at

Meisterschaft Region 5 - 2021

Die zweite Mannschaft bestehend aus Mannschaftsführer Alfred Stadler, Rene Wartecker, Johann Licht, Franz Brandner sowie Werner Honka startete in der Regionsmeisterschaft (Region 5), welche in 4 Gruppen à 4 Mannschaften mit Hin- und Rückspiel ausgetragen wurde. In dieser trafen sie in der Gruppe B auf die Mannschaften SU Buchkirchen, SU Eggendorf im Traunkreis sowie ESV Ernsthofen.



Stehend von links: Franz Brandner, Alfred Stadler (Mannschaftsführer), Werner Honka
Sitzend von links: Rene Wartecker, Johann Licht

Die Losensteiner sicherten sich den Gruppensieg und stiegen somit ins Finale auf, an welchem die jeweiligen Gruppensieger teilnahmen. Das Finalturnier wurde in der Stockschiitzenhalle in Marchtrenk im Best-Of-3-Modus ausgetragen.

Im Halbfinale konnte im Bezirksderby der ATSV Waldneukirchen nach einer nervenaufreibenden Partie besiegt werden, womit bereits vor dem Finale der Aufstieg in die Oberliga fixiert werden konnte. Im zweiten Halbfinale setzte sich der TSU Steyr gegen Windischgarsten durch, sodass es im großen Finale zum Aufeinandertreffen zwischen dem ESV Losenstein und TSU Steyr kam.

Da dieses nach den drei Spielen unentschieden endete, musste die Entscheidung in der Verlängerung herbeigeführt werden, in welcher sich unsere Mannschaft denkbar knapp mit 20:22 geschlagen geben musste.

VORAUSSICHTLICHE HEIMSPIELTERMINE OBERLIGA 2022

- **Mittwoch, 22.6.2022**
gegen ASKÖ ESV Thomasroith
- **Mittwoch, 6.7.2022**
ÖTSU Raiffeisen Atzbach 2
- **Mittwoch, 31.8.2022**
ASV – RAIKA Niederthalheim

Besonders bedanken möchten wir uns bei unseren treuen Sponsoren, die uns über all die Jahre finanziell unterstützt haben!

A & O Madengruber
Adler Kompressoren
Auer Mühle
Baumeister Wolfthaler
Bäckerei Schausberger
Benischek Malerei
Blasl Georg Gasthof
Blasl Tore St. Ulrich
BMD Steyr
Brauerei Eggenberg
Ennstal Treff
Etlinger Transport und Erdarbeiten
Elektro Wild
Forster Fleischerei

Frakam Landmaschinen
Gasthaus Sternwirt
Gemeinde Losenstein
Grossauer KFZ
Hafnermeister Seyrlehner
Hainisch Fenster Türen
Haselbauer Möbel
Helvetia Versicherung
Innschrift Strauss
Karrer Stocksport
Kopf Tankstelle
Körperwerkstatt Steyr
Loderfire Garsten
Mandl und Bauer

MB Fire St. Martin
Nagler Bau
Petermühle Cafe Restaurant
Physio Max
Raumintex Dorfmaier
Raab Reisen
Raiba Ennstal
Riedl Gase
Salcher Getränkeherzeugung
Schörkhuber Gerüstbau
SKF Steyr
Sparkasse Losenstein
Stein-Zeit
Spenglerei Steinparzer

Stöllnberger Tischlerei
Sulzner Installationen
Toyota Reitner
TTI Personaldienstleistung
Uniqua Versicherung
Wartecker Türen und Tore
Weber Hydraulik
Weinberger KFZ
Wolfinger Schiedlberg
Zimmerei Wolfthaler
Weingut Wendelin